

VON NEUEN GESCHÄFTSMODELLEN UND DEM „CHARITY VIDEO AWARD“

GESPRÄCH MIT RÜDIGER MUHL

Zum aktuellen Thema Weiterentwicklung von Unternehmen schlägt Rüdiger Muhl, Unternehmer und Berater, unkonventionelle überraschende Ansätze vor:

Woher haben Sie Ihre Expertise?

Die wurde schon in meiner Zeit im Marketing und Business Development von namhaften Markenartiklern gelegt. Ich gelangte zur Überzeugung, dass vor allem marktrelevante Innovationen und neue Geschäftsmodelle der Schlüssel für nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg darstellen. Um mich hierauf fokussieren zu können, gründete ich 1999 die MCT Management- und Innovationsberatung. Seitdem bewegen wir uns in den unterschiedlichsten Kanälen und Märkten und haben Ansprechpartner bei Marktführern, die uns als einen sehr speziellen Partner ein besonderes Vertrauen schenken. Hierdurch können wir Tools und Prozesse entwickeln, die unseren Klienten und Partnern den entscheidenden Vorsprung sichern.

Haben Sie ein Beispiel für uns?

Im Juni berichtete das Handelsblatt, dass Opel zukünftig nicht mehr auf Pitches und Ausschreibungen setzt, sondern sich projektbezogen der jeweils besten Partner bedienen wird. Wir haben diesen Trend bereits vor zwei Jahren erkannt und seitdem für unser MuhlPartners ein neues Geschäftsmodell entwickelt. Wir haben nun eine Plattform mit verifizierten Spezialisten, Teams und Unternehmen, die wir jeweils aufgabenspezifisch zu neuen Projektteams zusammensetzen. Wir managen diese

Teams wie unsere eigenen Mitarbeiter. Unsere Kunden haben einen zentralen Ansprechpartner für Angebot und Fakturierung - im Ergebnis also Effizienz, Sicherheit und Flexibilität.

Gibt es ein Projekt, das Ihnen besonders am Herzen liegt?

Ich bin schon länger begeistert von der Arbeit der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V. (dPV). Parkinson hat als eine kommende Volkskrankheit nicht die öffentliche Aufmerksamkeit, die sie verdient. Es ist kein geschmeidig zu vermarktendes Thema und die dPV hat hierfür bei weitem nicht die Mittel bekannter gemeinnütziger Organisationen. Es sind also neue Wege nötig.

Das Ergebnis ist der „Charity Video Award“, der junge Filmschaffende in den Mittelpunkt stellt, im Kern jedoch die Botschaft Parkinson trägt. Er erreicht mit den Studenten und Alumni der Filmhochschulen per se eine junge Zielgruppe, die ihre Themen stark in den sozialen Medien verbreiten. Gleichzeitig tragen sie es in ihre Familien, zu ihren Freunden und Geschäftspartnern sowie in die Unis. Sie wirken für die Botschaft Parkinson wie ein trojanisches Pferd. Wir erhalten damit eine Reichweite in neuen Zielgruppen, die das Budget dPV sonst sprengen würde. Im Gegenzug erhalten die Filmemacher eine Plattform, sich zu etablieren und Branchenkontakte zu knüpfen. Hierfür steht schon die prominente Fachjury.

Wir starteten 2014 und haben mit Unterstützung von Rene Heinersdorff die Preisverleihung 2015 nach Düsseldorf ins Theater an der Kö geholt.



RÜDIGER MUHL

Der 54-Jährige Unternehmer und Berater ist ein überzeugter Visionär und Enabler. Mit seiner MCT Management- und Innovationsberatung sowie Beteiligungen konzipiert und realisiert er für Dritte aber auch in Eigenregie innovative Business Cases. Top-Kontakte unter anderem zu Retail, Brands, FMCG, Automotive, Gebrauchs- und Investitionsgütern beschleunigen den Marktzugang. Bei MuhlPartners verantwortet er Business Development, Marketing + Sales.

Jetzt im dritten Jahr haben wir bereits namhafte Unterstützer, wie zum Beispiel abbie, airberlin, Bial und Schauinsland-Reisen. Das Potential für eine Erfolgsgeschichte erkennt man auch daran, dass immer mehr Medien über den Award berichten und wir bei der Gala auch dieses Jahr wieder zahlreiche Gäste und reichlich Prominenz erwarten. Erstmals wird die Gala am Abend mit einer richtigen Siegerparty gekrönt. Karten gibt es ab September zum Preis von 80 Euro an der Kasse des Theater an der Kö. Mehr finden Ihre Leser unter www.charity-video-award.de.



Für die Gala des „Charity Video Awards“ am 31. Oktober 2016 verlost Rüdiger Muhl 5x2 Eintrittskarten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wenn Sie dabei sein wollen: **Kontakt: cva2016@muhl-consulting.de oder per Fax: 02131-38 36 985.**